



F·O·R·U·M
ESSENZIA

Ausbildungsrichtlinien

für Fachpersonen
Aromatherapie – Aromapflege – Aromakultur



AUSBILDUNG VON FACHPERSONEN

Aus den Bereichen:

Medizin (Human-, Zahn- und Veterinärmedizin), Pharmazie, Heilpraxis, Geburtshilfe, Physiotherapie, Gesundheitspädagogik, Kranken- und Altenpflege

Ausbildungsumfang:

- 100 bis 120 Stunden bei 60-minütigen Vollzeitstunden (VU)
- 135 bis 160 Stunden bei 45-minütigen Unterrichtsstunden (U)

Inhalte:

I Grundlagenwissen zu Aromatherapie und Aromapflege

- Differenzierung Aromatherapie – Aromapflege – Aromakultur
- Geschichte, Physiologie des Riechens
- Netzwerk Anbau – Qualität – Handel – Qualitätssicherung – Gesetzgeber – Anwender
- Differenzierung – naturrein – natürlich – naturidentisch – synthetisch
- Anwendungsmöglichkeiten, Raumbeduftung, äußerlich – innerlich

II Ätherisch-Öl-Pflanzen und ihre Steckbriefe

- ausführliche Duftprofile; Ätherisch-Öl-Monografien; s. Anhang (*PhEur u. a.)
- Dosierungen, Anwendungen, Risiken, Aufbewahrung, Haltbarkeit
- Hydrolate, Zusammensetzung, Anwendung

III Gesetzeskunde

- Gesetzliche Grundlagen zu Herstellung, Anwendung
- Möglichkeiten der Bereitstellung auf dem Markt von Ätherisch-Öl-Produkten: Arzneimittelgesetz, Heilmittelwerbegesetz, Medizinproduktegesetz, Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände und Futtermittelgesetzbuch, Kosmetik-Verordnung, Aromen-Verordnung

IV Botanik, Chemie, Qualitätssicherung

- Bildung und Lagerung der ätherischen Öle im pflanzlichen Gewebe
- Pflanzenfamilien und -arten
- Chemie der ätherischen Öle, Chemotypen
- Qualitätskriterien und -sicherung
- Möglichkeiten der Qualitätskontrolle: chemische Analyse, Mikrobiologie

V Physiologie der Haut

- Physiologie, Aufbau und Funktionen
- Hautbilder, Hauterkrankungen, Allergien
- Resorption ätherischer Öle
- Hautpflege mit ätherischen, fetten Pflanzenölen und Hydrolaten

VI Fette Pflanzenöle und andere Trägersubstanzen

- Gewinnung von fetten Pflanzenölen, Inhaltsstoffe, Wirkungen
- Qualitätsbeurteilung und -unterschiede
- diverse Salbengrundlagen, Einsatz, Qualität, Wirkung

VII Ätherisch-Öl-Pflanzen als Gewürze

- Ölpflanzen, ätherische und fette Öle als Lebensmittel in der Küche

VIII Herstellung, Ursprung, Handel

- Qualität: Saatgut, Anbau, Wildsammlung, Erntezeitpunkt
- Destillationsverfahren und weitere Herstellungsverfahren
- Nachhaltigkeit in der Aromatherapie

IX Aromatherapie in der Apotheke

- ätherische Öle als Rezepturarzneimittel
- Zusammenarbeit Therapeut – Apotheke – Kunde
- fachkundige Aromaberatung
- Möglichkeiten und Grenzen der Individualrezeptur

X Fachspezifische Anwendungshinweise

- Dermatologie, Innere Medizin, Psychiatrie, Frauenheilkunde, Geburtshilfe, Pädiatrie, Tierheilkunde u.a.
- Kranken-, Alten- und Palliativpflege
- Wickel und Auflagen: Durchführung, Einsatzmöglichkeiten; praktisches Üben
- Differenzierung professionelle klassische Massage, Einreibung und Wellnessmassagen
- Kombination mit anderen Komplementären Methoden
- Raumbeduftung

XI Dokumentation

- Anamnese, Dokumentation, Haftung, Erfahrungsbericht erstellen

XII Wissenschaft

- Überblick über fachwissenschaftliche Literatur und Studien: recherchieren, sichten und werten

XIII Praktisches

- Erarbeiten von Ätherisch-Öl-Rezepturen
- Herstellung von Salben, Ovula, Suppositorien in der Apotheke
- Besuch oder Durchführung einer Destillation
- Duftpflanzen in der Natur kennenlernen
- Anwendung über die Haut



XIV Prüfung

- schriftliche Facharbeit: mind. 3 bis 5 DIN-A4-Normseiten mit Quellen- und Literaturangaben
- Referat zur Facharbeit (ca. 10 Minuten)
- mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten) mit Fragen zur Facharbeit. Prüfungskomitee:
2 Lehrer der Ausbildungsgänge, 1 Person eines Fachberufes wie z. B. Apotheker, Mediziner, Pflegefachkraft oder entsprechendem Fachverband wie z. B. IHK, Hebammenverband, Vorstandsmitglied von FORUM ESSENZIA e.V.

Mit dem Prüfungszertifikat erhält die/der Teilnehmer/-in (TN) die Berechtigung zur Bezeichnung als Aromatherapeut/-in oder Aromaexperte/-in oder Aromapraktiker/-in o.ä., entsprechend der Berufsausbildung.

Mit der bestandenen Prüfung soll die/der TN motiviert sein, das Wissen in Eigenverantwortung an Institutionen oder in der Öffentlichkeit weiterzugeben.

Rahmenbedingungen:

- Fachdozenten aus den entsprechenden Gebieten der Aromatherapie sowie den einzelnen Fachdisziplinen
- Fachliteratur aus der Literaturliste von Forum Essenzia e.V. als Arbeitsunterlage und zusätzliche Skripten
- Verständnisfragen am Ende eines Seminartages (ggf. Lerntagebücher)
- Grundsätzlich beinhaltet ein Unterrichtstag maximal 8 VU bzw. 10 U-Einheiten.
- Pausenregelung entsprechend Konzept
- Ausbildungsgruppen ca. 25 Personen
- Geeignete Räume für eine gute Lernatmosphäre, geeigneter Medieneinsatz
- klare AGBs und Anmeldeverfahren, transparente Darstellung der Seminare (z. B. auf der Veranstalterwebsite)
- Evaluation: Dozenten, Inhalt und Ausbildung im Allgemeinen
- wahlweise Mehrtagesmodule, Wochen- oder Tagesseminare
- Forum Essenzia e.V. empfiehlt regelmäßige Fortbildungen, mindestens jedoch alle 2 Jahre

Ausbildung von NICHT Fachpersonen:

Vermittlung von erkennbaren Grenzen zwischen Therapie, Beratung und Selbstbehandlung.

**PhEur = Pharmazeutisch Europäisches Arzneibuch*

FORUM ESSENZIA e.V. | März 2018

Nesso 8 | D-87487 Wiggensbach

Telefon: 0049 (0)8370 423 99 91

E-Mail: info@forum-essenzia.org

Internet: www.forum-essenzia.org

Verein für Förderung, Schutz und Verbreitung der Aromatherapie, Aromapflege, Aromakultur e.V.

